



## LRMB - Landesrecht Ministerialblatt

---

### Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 25.06.1997

# **Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen über den Beitritt der Städte Buren, Detmold, Emsdetten, Grevenbroich, Löhne, Rheine und Siegburg zum Kultursekretariat Gü- tersloh Bek. d. Ministeriums für Stadtentwicklung, Kultur und Sport v. 25. 6. 1997 - III A 5-04.64.1-63/96<sup>1)</sup>**

---

238. Ergänzung - SMB1. NW. - (Stand 1. 10. 1997 = MB1. NW. Nr. 55 einschl.)

25. 6. 97 (1)

### **Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen**

**über den Beitritt der Städte Buren, Detmold, Emsdetten, Grevenbroich,**

**Löhne, Rheine und Siegburg zum Kultursekretariat Gütersloh**

**Bek. d. Ministeriums für Stadtentwicklung,**

**Kultur und Sport v. 25. 6. 1997 -**

**III A 5-04.64.1-63/96<sup>1)</sup>**

Nachstehende öffentlich-rechtliche Vereinbarungen über den Beitritt der Städte Emsdetten und Rheine vom 2. Oktober 1995 (ABl. Reg. Dt. 1996, S. 29) und über den Beitritt der Städte Buren, Detmold, Grevenbroich, Löhne und Siegburg vom 1. 12. 1993 (ABl. Reg. Dt. 1994, S. 197) gebe ich hiermit bekannt:

Düsseldorf, den 25. Juni 1997

Im Auftrag Kral

Rheine, den 2. Oktober 1995

Kommunalaufsicht;

hier: Beitritt der Städte Emsdetten und Rheine zu dem Kultursekretariat in Gütersloh

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

über den Beitritt der Städte Emsdetten und Rheine

zum Sekretariat für kulturelle Zusammenarbeit

' nichttheatertragender Städte und Gemeinden

in Nordrhein-Westfalen,

Sitz: Gütersloh (im folgenden

Kultursekretariat NRW Gütersloh genannt)

Vom 2. Oktober 1995

Gemäß § 23 Abs. I, 2. Halbsatz des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 621/SGV. NW. 202) und § 6 Abs. 2 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Errichtung des Kultursekretariats NRW Gütersloh vom 9. April 1981 (ABl. Reg. Dt. S. 153) schließen die Mitglieder des Kultursekretariats NRW Gütersloh - vertreten durch die Stadt Gütersloh - und die Städte Emsdetten, Kreis Steinfurt, Rheine, Kreis Steinfurt, folgende öffentlichrechtliche Vereinbarung:

#### • §1

Die Städte Emsdetten und Rheine treten der öffentlichrechtlichen Vereinbarung über die Errichtung des Kultursekretariats NRW Gütersloh vom 9. April 1981 (ABl. Reg. Dt. S. 153) mit Wirkung vom 1. Januar 1996 bei.

#### §2

Diese Vereinbarung wird am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold wirksam. Sie wird in dem Amtsblatt des Regierungsbezirkes Münster bekanntgemacht.

Gütersloh, den 2. Oktober 1995

Dr. Wixforth Stadtdirektor

Dr. Cordes Erster Beigeordneter

Emsdetten, den 2. Oktober 1995

Dr. Knirsch Stadtdirektor

Moenikes Erster Beigeordneter

Ricken Stadtdirektor

Ehrenberg Erste Beigeordnete

Genehmigung

Vorstehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 2. Oktober 1995 über den Beitritt der Städte Emsdetten und Rheine zum Sekretariat für kulturelle Zusammenarbeit nichttheatertragender Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen wird hiermit gem. § 24 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 1984 (GV. NW. S. 362), genehmigt. '

Detmold, den 16. Januar 1996 31.13 04 (2)

Bezirksregierung Detmold

Im Auftrag Lemke

Bekanntmachung

Vorstehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung und meine Genehmigung vom heutigen Tage werden hiermit gem. § 24 Abs. 3 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit bekanntgemacht.

Gleichzeitig wird die Kündigung der Mitgliedschaft der Städte Arnsberg und Werl zum 31. Dezember 1996 sowie das Ausscheiden aus der mit öffentl.-rechtl. Vereinbarung, begründeten Zusammenarbeit bekanntgemacht.

Detmold, den 16. Januar 1996 31.13 04 (2)

Bezirksregierung Detmold

Im Auftrag Lemke

Kommunalaufsicht; hier: Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

über den Beitritt der Städte Buren,

Detmold, Grevenbroich, Löhne und Siegburg

zum Sekretariat für kulturelle Zusammenarbeit

nichttheatertragender Städte und Gemeinden

in Nordrhein-Westfalen; Sitz: Gütersloh

(im folgenden Kultursekretariat NRW

Gütersloh genannt)

Vom 1. Dezember 1993

Gemäß § 23 Abs. I, 2. Halbsatz des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 621/SGV. NW. 202) und § 6 Abs. 2 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Errichtung des Kultursekretariats NRW Gütersloh vom 9. April 1981 (ABl. Reg. Dt. S. 153) schließen die Mitglieder des Kultursekretariats NRW Gütersloh - vertreten durch die Stadt Gütersloh - und die Städte Buren, Kreis Paderborn, Detmold, Kreis Lippe, Grevenbroich, Kreis Neuss, Löhne, Kreis Herford, Siegburg, Rhein-Sieg-Kreis, folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung:

## §1

Die Städte Buren, Detmold, Grevenbroich, Löhne und Siegburg treten der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Errichtung des Kultursekretariats NRW Gütersloh vom 9. April 1981 (ABl. Reg. Dt. S. 153) mit Wirkung vom 1. Januar 1994 bei.

224

‘) MBl. NW. 1997 S. 840.

25. 6. 97 (1)

238. Ergänzung - SMBl. NW. - (Stand 1. 10. 1997 = MBl. NW. Nr. 55 einschl.)

224

## §2

Diese Vereinbarung wird am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold wirksam. Sie wird in den Amtsblättern •für die Regierungsbezirke Arnsberg, Düsseldorf und Köln bekanntgemacht.

Gütersloh, den 15. Dezember 1993

Dr. Wixforth Stadtdirektor

Dr. Cordes Erster Beigeordneter

Buren, den 15. Dezember 1993

Runge Stadtdirektor

Stember Kulturamtsleiter

Detmold, den 15. Dezember 1993

Dr. Horstmann Stadtdirektor

Corbach Beigeordneter

Grevenbroich, den 15. Dezember 1993

Küpper Stadtdirektor

Möller Dezernent

Löhne, den 15. Dezember 1993

Bemmann Stadtdirektor

Held Erster Beigeordneter

Siegburg, den 15. Dezember 1993

Dr. Machens Stadtdirektor

Lehmacher Erster Beigeordneter

Genehmigung

Vorstehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 1. Dezember 1993 über den Beitritt der Städte Buren, Detmold, Grevenbroich, Löhne und Siegburg zum Sekretariat für kulturelle Zusammenarbeit nichttheatertragender Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen wird hiermit gemäß § 24 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung vom 1. Oktober 1979 (GV. NW. S. 621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 1984 (GV. NW. S. 362), genehmigt.

Detmold, den 27. Juli 1994 31.13 04 (2)

Bezirksregierung Detmold

Im Auftrag

Lemke

Bekanntmachung

Vorstehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung und meine Genehmigung vom heutigen Tage werden hiermit-gemäß § 24 Abs. 3 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit bekanntgemacht.

Gleichzeitig wird die Kündigung der Mitgliedschaft der Stadt Bergkamen zum 31. Dezember 1994 und der Stadt Schwelm zum 31. Dezember 1995 sowie das Ausscheiden aus der o. a. öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu den genannten Terminen hiermit bekanntgemacht.

Detmold, den 22. Juli 1994 31.13 04 (2)

Bezirksregierung Detmold

Im Auftrag

Lemke